



Protokollauszug
8. Sitzung vom 16. April 2018

**104/2018 33.03.094 Nassackerstrasse, Freiestrasse bis Badenerstrasse
 Strassensanierung, Bauabrechnung**

1. Ausgangslage

Am 23. September 2013 genehmigte der Stadtrat mit SRB 246 das Projekt und bewilligte eine gebundene Ausgabe für die Sanierung der Nassackerstrasse, der Wasser- und Gasleitung sowie der Kanalisation von Fr. 925'950.00 und Fr. 41'700.00 für die Strassengestaltung inkl. MWST, zusammen Fr. 967'650.00, zu Lasten der Investitionsrechnung.

2. Bauabrechnung

Die Bauarbeiten wurden in den Jahren 2013 bis 2015 ausgeführt. Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kostenstellen	Ausgaben bewilligt 23. September 2013				Schlussabrechnung 17. Oktober 2017		Mehr. [+]	Mehr. [+]
	inkl. MWST		inkl. MWST		inkl. MWST		Minderk. [-]	Minderk. [-]
Gemeindestrassen 620.50\0.680		403'200.00		403'200.00		527'421.15		
Einnahmen EKZ						-23'856.40		
							+100'364.75	24.9%
Wasserversorgung 70150\0.680		198'900.00		185'000.00		189'826.15		
							+4'826.15	2.4%
Gasversorgung 862.50\0.680		67'050.00		62'250.00		81'025.40		
							+18'775.40	28.0%
Kanalisation 7\0.50\0.680		298'500.00		279'200.00		303'369.55		
							+24'169.55	8.1%
Total		967'650.00		929'650.00		1'077'785.85	+123'966.30	12.8%

3. Begründung der Abweichungen

Die wesentlichsten Abweichungen zwischen dem Kostenvoranschlag und der Abrechnung sind auf folgende Gründe zurückzuführen:

Ingenieurhonorar

Bei allen vier Kostenstellen wurde irrtümlicherweise das Ingenieurhonorar der Gartenstrasse von total Fr. 64'200.00 auf das Projekt Nassackerstrasse verbucht. Da die Abschreibung der Anlage Gartenstrasse bereits seit längerer Zeit erfolgt, ist in Absprache mit der Abteilung Finanzen und Liegenschaften eine aufwendige Umbuchung der Beträge als unverhältnismässig einzustufen, weshalb darauf verzichtet wird.

Gemeindestrassen

Während der Bauarbeiten stiess man auf eine Altlast (starke Verschmutzung mit Kohlenwasserstoffen). Das Material musste abtransportiert und entsorgt werden. Durch die Abfuhr des Altlastenmaterials musste sauberes Material zugeführt und eingebaut werden. Da trotz Untersuchungen der Verursacher nicht festgestellt werden konnte, musste die Stadt für die Kosten aufkommen.

Gasversorgung

Da die Gasleitung wegen der Strassengestaltung nicht dem Projekt entsprechend ausgeführt werden konnte, entstanden durch die Mehrlänge höhere Kosten.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung vom 17. Oktober 2017 für die Sanierung der Nassackerstrasse mit Gesamtkosten von Fr. 1'077'785.85 wird genehmigt.
2. Mitteilung an
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin